

GZ 22.780/26-IV/1/2004

Frau
E.H. GLASIUS
Federatie Klokkenvrienden
A.C.M. Bom-Dijkman
t Kieftenland 44 NL-
1906 WG Limmen
Niederlande

Sektionschefin: Dr.
Brigitte BÖCK Leiterin
der Sektion IV

Schreyvogelgasse 2, 1014 Wien
Tel.: 53120-3600
Fax: 53120-3609
brigitte.boeck@bmbwk.gv.at
www.bmbwk.gv.at

Wien, 6. Juli 2004

Sehr geehrte Frau Glasius!

Zu Ihrem an Herrn Direktor Noever gerichteten Schreiben vom 22. Mai 2004 teile ich Ihnen mit, dass mir die Pflege und Präsentation der wertvollen Uhrensammlung im Geymüllerschlössl ein ebenso wichtiges Anliegen ist wie Ihnen.

Wie Ihnen vielleicht bekannt, wurden die österreichischen Bundesmuseen und somit auch das MAK-Österreichisches Museum für angewandte Kunst in vollrechtsfähige wissenschaftliche Anstalten übergeleitet. Im Rahmen der Autonomie obliegt der Museumleitung unter anderem die Festsetzung der Öffnungszeiten des Museums und der angeschlossenen Sammlungen. Eine Einflussnahme seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur in dieser Angelegenheit ist daher nicht mehr möglich.

Entgegen Ihrer Annahme wird die Uhrensammlung nicht der Öffentlichkeit vorenthalten. Frau Dr. Fabiankowitsch (Tel. +43-1-71136-298) hat mir ausdrücklich versichert, dass die Sammlung nach Vereinbarung jederzeit besichtigt werden kann.

Ich hoffe Ihnen mit dieser Information gedient zu haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

